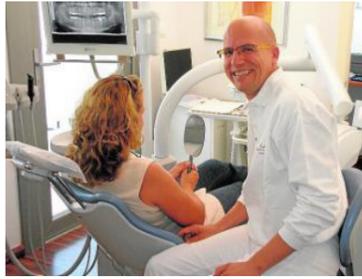


AUS DER ZAHNARZTPRAXIS

Weisheitszähne

Nicht jeder Mensch hat Weisheitszähne, aber die meisten von uns müssen sich früher oder später mit der Frage beschäftigen, ob sie entfernt werden sollen oder nicht. Bei Weisheitszähnen kommt es zuerst einmal darauf an, ob sie genügend Platz haben, um sich normal in die Zahnreihe einzuordnen. Grundsätzlich muss man zwischen Weisheitszähnen unterscheiden, die noch im Kiefer liegen und solchen, die es geschafft haben, bis in die Mundhöhle 'durchzukommen'.



Oft fällt erst bei einer Anfertigung eines OPGs (Übersichtsröntgenaufnahme des gesamten Kiefers) auf, dass im Kiefer versteckt noch Weisheitszähne liegen. Von außen sind sie oft nicht zu erkennen.

Eine wichtige Frage ist das Alter, in dem die Weisheitszähne erkannt werden. Sind sie bis zum Alter von 25 noch nicht durchgekommen, ist es sehr unwahrscheinlich, dass sie es noch schaffen. Man sollte spätestens dann durch ein Röntgenbild abklären, wie viele es gibt, und wie sie liegen.

Im OPG lässt sich die Wachstumsrichtung der Weisheitszahnanlagen beurteilen. Wachsen sie schräg auf die übrigen Zähne zu oder sogar nach hinten in den Kiefer hinein, schaffen sie es sehr wahrscheinlich nicht, aus dem Zahnfleisch herauszukommen. Weiterhin kann man in dieser Aufnahme sehen, ob die Zahnwurzeln schon vollständig ausgewachsen sind.

Nicht jeder muss tatsächlich vier Weisheitszähne haben. Von eins bis vier ist alles möglich, manchmal gibt es sogar noch weitere Weisheitszähne, dann eher im Oberkiefer.

Ist frühzeitig klar, dass die Weisheitszähne im Knochen gefangen bleiben, sollte man sie entfernen. Dann kommt es auf den richtigen Zeitpunkt an. Die zweiten Molaren (großen Backenzähne) sollten schon durchgekommen sein, die Wurzeln der Weisheitszähne aber noch nicht ausgewachsen sein. Das ist etwa ab dem Alter von 16 Jahren der Fall. Der Knochen ist dann meist noch weich, die Wahrscheinlichkeit von Komplikationen geringer als in höherem Alter. Ist die Entfernung der

Weisheitszähne nötig, sollte sie am besten vor dem 25. Lebensjahr entfernt werden, da dann die Komplikationsrate ansteigt.

In höherem Alter sind die Wurzeln der Weisheitszähne zur vollen Länge ausgewachsen und am Ende oft gekrümmt. Der Knochen wird fester, im Extremfall verwächst der Zahn mit dem Knochen. Somit muss man im Einzelfall abklären, ob eine Entfernung sinnvoll ist.

Weshalb müssen die Zähne überhaupt aus dem Knochen entfernt werden? Es können sich Zysten und Abszesse bilden. Auch das lässt sich beim Röntgenbild beurteilen. Schafft es der Zahn nur halb aus dem Zahnfleisch heraus, kommt es oft zu wiederkehrenden Entzündungen, die, wenn auch sehr selten, sogar lebensbedrohlich werden können.

Wächst der Weisheitszahn auf den letzten regulären Zahn zu, kann er dessen Zahnwurzel beschädigen. Im schlimmsten Fall verliert man dann durch Abwarten zwei Zähne.

Im Oberkiefer kann eine Verbindung zur Kieferhöhle und in Folge dessen eine Nasennebenhöhlenentzündung entstehen. Klinische Studien beweisen, dass Weisheitszähne allerdings nicht, wie früher gedacht, die Frontzähne zusammenschieben.

Was spricht gegen die Weisheitszahnentfernung? Stellt man in höherem Lebensalter fest, dass im Knochen noch Weisheitszähne liegen, die aber keine Probleme machen, muss gut abgewogen werden, ob sie entfernt werden. Auf der einen Seite steht das Risiko von Folgeschäden, wenn der Zahn im Knochen bleibt. Ist bei einem 60-Jährigen ein Leben lang nie ein Problem durch einen im Knochen liegendebliebenen Zahn aufgetreten und auch im Röntgenbild keine Entzündung er-

kennbar, gibt es nur selten eine Veranlassung, ihn zu operieren. Auf der anderen Seite steht das Risiko von Komplikationen. Manchmal wächst die Wurzel des Weisheitszahnes um den Nerv, der im Unterkiefer zum Kinn führt, herum. Dann ist eine Entfernung riskant. Generell lassen sich Oberkieferweisheitszähne einfacher und risikoärmer entfernen als untere.

Sollte der Weisheitszahn durchgekommen sein, ist dennoch unter bestimmten Umständen eine Entfernung anzuraten. Oft wachsen sie im Oberkiefer so schräg Richtung Wange, dass sie irgendwann stören und raus müssen. Ist auf einer Seite nur ein Zahn herausgewachsen, wird er ohne Gegenspieler immer länger, bis er irgendwann im anderen Kiefer auf das Zahnfleisch beißt. Ein weiteres Problem ist oft die Reinigung der Weisheitszähne, da sie für Zahnbürste und -seide schwer erreichbar sind. Häufig bildet sich zwischen Weisheitszahn und dem Zahn davor durch Entzündungen eine Tasche. Dann muss der Weisheitszahn entfernt werden, um den anderen Backenzahn zu schützen. Oder es entsteht unbemerkt eine Karies im letzten Zahnzwischenraum. Ist der Weisheitszahn schwer beschädigt, ist es oft besser, ihn zu entfernen.

Das Interessante ist, dass man heute das Thema differenzierter betrachtet als früher, ob Weisheitszähne operiert werden müssen. Es gilt nicht mehr generell die Regel, dass alle entfernt werden.



CLINICA DENTAL INNODENTA
Zahnarzt Christian Irrgang
Plaza de la Ermita 9, Nerja
Tel: 952 524 003
Internet: www.innodenta.es

CLINICA DENTAL
Dr. Eki Pfitzenmaier
SPEZIALIST FÜR:
HIGH QUALITY IMPLANTATE
ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
KRONEN UND BRÜCKEN
MALAGA - 952 070 724
CC La Rosaleda (gratis parken)
TORROX COSTA - 952 530 357
Ärztzentrum, Block 88
Mobil: 653 146 683
e-mail: dr.ekidental@yahoo.es
f Dr-Eki Dental

Fachärzte für Kardiologie, Innere Medizin und Ernährungsmedizin
Dr. Manuela Reisbeck & Dr. Bernd U. Reisbeck
Ramón Gómez de la Serna 22
Edificio King Edward, Oficina 202
MARBELLA
Auch hausärztliche Betreuung/Hausbesuche
Tel/Fax: 952 779 680
Mobil: 657 790 000
dr. reisbeck-medical
cardiology & internal medicine marbella
info@reisbeck-medical.com · www.reisbeck-medical.com

Clínica Médica
Facharztpraxis
Torrox - Costa
Mo - Fr 9:00 - 14:00 h
Tel.: 952 527 636
Hotel Riu Ferrara, loc. 4
Sa / So 11:00 - 13:00 h

Dr. med. Karl Tegtmeier – Allgemeinmedizin
Täglich erreichbar 679 874 348
Dr. Marc O. Blaschke – Gynäkologie
Dr. med. Christoph Kuhn – Dermatologie
Vera Hoffmann – Physiotherapie
George Donker – Physiotherapie
Dr. med. Dr. med. dent. Joachim Rings
Plastische u. ästhetische Gesichtschirurgie

Clinica Dental
Dr. med. dent. Karl Wehmeyer
Dr. med. dent. Frank Baumchen

IHR FLUG GEHT MORGEN
... vorher brauchen Sie noch eine hochwertige Keramik-Füllung oder Krone.
Kein Problem dank modernster Technik.

VOLLKERAMISCHE ZAHN-RESTAURATIONEN AM SELBEN TAG
IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK
Nur eine Sitzung
Ohne Abdruck
Ohne Provisorium
Metallfrei
Höchst ästhetisch

Dank modernster CAD/CAM-Technologie ist das möglich.
FRAGEN SIE UNS NACH CEREC

Wir beraten Sie gerne
Telefon: 952 83 55 11
www.dr-weko.com
Notfall: 627 333 777

Av. Jardines d. l. Golondrinas Centro Com. Contur 4a
E- 29604 MARBELLA - CN 340 - Exit Elviria

Dr. N. Jack Hakman
ARZT FÜR INNERE UND ALLGEMEINMEDIZIN
SEIT 1984 - LUFTHANSVERTRAGSARZT - ADAC INGETRAGEN
Ultraschall · Belastungs-24 St. EKG · Echokardiografie · Labor · Allergietest
24 St. Blutdruckmessung · Lungenfunktionsprüfung · Farbdoppler (Hirn- und Beinegefäße) · Schlaflabor · Magen- und Darmspiegelungen
Termine nach Vereinbarung · C/Fuengirola · Edif. Butibamba 3 · 29649 La Cala de Mijas
Tel.: 952 493 035 · Fax 952 493 294 · e-mail: dr.hakman@web.de

OTS CLINIC MARBELLA
Dr. med. Wolfgang Schmitt
Facharzt für Orthopädie, orthopädische Chirurgie, Sportmedizin, Chirotherapie

Operative und konservative Orthopädie
· Chirotherapie, Sportmedizin · Arthroskopie / Gelenkspiegelungen, Knie, Schulter, Sprunggelenk, Ellenbogen
· Ultraschall Diagnostik
· Kinderorthopädie · Knorpeltranspositionen
· Knochendichtemessung · Gelenkprothesen (Hüfte, Knie, Schulter)
· Kurzweil, elektr. Fußdruckmessung, Stoßwellentherapie · Fußoperationen · Sportverletzungen, Brüche, Bandplastiken

Alicia Sánchez Nottrodt
Sportlehrerin und Personaltrainerin
Dermatologie, Allergologie, Phlebologie
Dr. med. Hermann Rudolphi
Hyaluronsäure - Botox - Fruchtsäure-Peeling
Besenreiseriverödung - Laserchirurgie - Venenchirurgie

Physiotherapie
David Peromingo García
Rehabilitation - manuelle Therapie - Massage - Kinetik Control
M: 661 138 132 · dperomingo@hotmail.com

Terminvereinbarung: Mo. - Do. 9.30-17 Uhr, Fr. 9.30-13 Uhr
C/Ramón Gómez de la Serna 22, Edif. King Edward, Of. 602, Marbella
Tel.: 952 77 54 43 / 951 77 86 26 / Mobil 646 36 35 17
Email: ots.clinic@web.de · Web: www.sportstrauma.com